

Samstag, 05. September 2020, Murnauer Tagblatt / Lokalteil

Halt an anderer Stelle

Busse fahren nun Erlestraße an - Unterstand für Gäste installiert



Busstopp mit Wartehäuschen: Fahrgäste können nun in der Bucht an der Erlestraße zu- und aussteigen. Foto: doll

Bad Kohlgrub – Was haben die Bad Kohlgruber Gemeinderäte nicht diskutiert, alle Vor- und Nachteile erläutert. Jetzt ließen sie ihren Worten Taten folgen. Am

vergangenen Dienstag wurde die Bushaltestelle am Rathaus an den Parkplatz Erlestraße verlegt. Für die Fahrgäste gibt es dort neben ausreichend Abstellflächen für ihre Pkw nun auch die Möglichkeit, in dem überdachten Unterstand Platz zu nehmen und sich vor Wind und Wetter zu schützen.

Der neue Halt neben dem Feldkreuz firmiert unter dem Namen „Bad Kohlgrub Erlestraße“ und ist durch eine entsprechende Beschilderung gekennzeichnet. Die Abfahrtszeiten müssen RVO-Kunden dem Aushang vor Ort entnehmen, heißt es in einer Mitteilung der Gemeinde.

Damit endet das Hick-Hack. Angefangen hatte dieses mit einem Zaun, den ein Grundstückseigentümer auf seiner Privatfläche errichtet und den RVO somit vor Probleme gestellt hatte. Die 15-Meter-Busse konnten aufgrund der entstandenen Engstelle eine Kurve nicht mehr ohne Weiteres nehmen. Nach Vor-Ort-Terminen mit Polizei und Landratsamt beschloss die Gemeinde, die Haltestelle vor den ehemaligen Gasthof Schwarzer Adler zu verlegen. Doch das rief Kritiker auf den Plan. Zu gefährlich sei dieser Standort an der Hauptstraße, meinten sie. Der Gemeinderat entschied sich letzten Endes für die Erlestraßen-Variante. Das Wartehäusl hat die Kommune von der Deutschen Bahn geschenkt bekommen. mas